

# I n s e r a t e.

## Bekanntmachung.

Von folgenden Militärs, welche in spanischen Diensten gestanden und deren rüfständige Guthaben liquidirt worden, sind ungeachtet der an die kapitulirenden Kantone gelangten Kreisschreiben keine Vollmachten, weder von ihnen noch deren Rechtsnachfolgern, eingelangt:

1. Hauptmann Franz Wirz.
2. " Johann Hirt.
3. " Joseph Courten.
4. Feldweibel Joh. Ulrich Kol.
5. Soldat Jakob Schweizer.

Wer glaubt, auf die Guthaben dieser Militärs Anspruch machen zu können, beliebe sich an die unterzeichnete Kanzlei zu wenden, welche die für die Erhebung nöthigen Schritte angeben wird.

Bern, 28. Februar 1857.

Die schweizerische Bundeskanzlei.

## Bekanntmachung.

Ein viereckiger Koffer, von Tannenholz, roth angestrichen, mit zwei eisernen Handhaben und der Adresse: »Robaday, aide-major, 61. Bataillon«, ist am 4. Februar l. J. vor dem Postbureau in Freiburg abgelegt worden, seither aber von dort weggekommen. Der Inhaber des Koffers wird hienit zur unverzüglichen Rückgabe desselben aufgefordert.

Bern, den 20. Februar 1857.

Die eidg. Militärkanzlei.

## Ausschreibung.

Auf Ansuchen der Erben des seit dem Jahre 1820 ohne statthafte Nachricht abwesenden Johannes Suhner von Herisau, geboren den 27. August 1800, Sohn des Johannes Suhner und der Anna Baumann, ist vom grossen Rathe die gesetzliche Ausschreibung heute bewilligt worden. Der abwesend Vermisste oder dessen allfällige Nachkommen werden deßhalb aufgefordert, der löbl. Vorsteherchaft in Herisau inner Jahresfrist, von heute an, glaubwürdige Zeugnisse über Leben und Aufenthalt einzusenden, ansonst das hier noch vorhandene Vermögen in gesetzlicher Weise an die hierorts bekannten Erben des Suhner vertheilt werden würde.

Errogen, den 24. Februar 1857.

Für die Landeskantlei:

J. U. Grunholzer, Landschreiber.

## Ausfchreibung.

---

Auf Ansuchen der Erben des seit dem Jahre 1819 ohne Ratthafte Nachricht abwesenden Leonhard Wille, Steinmetz, von Herisau, geboren den 21. November 1794, Sohn des Johannes Wille und der U. Elisabeth Mettler, ist vom großen Rathe die gesetzliche Ausfchreibung heute bewilligt worden. Der abwesend Vermißte oder dessen allfällig Nachkommen werden deshalb aufgefordert, der löbl. Vorkseherschaft in Herisau inner Jahresfrist, von heute an, glaubwürdige Zeugnisse über Leben und Aufenthalt einzufenden, ansonst das hier noch vorhandene Vermögen in gesetzlicher Weise an die hierorts bekannten Erben des Wille vertheilt werden würde.

Trögen, den 24. Februar 1857.

Für die Landeskazlei:

J. U. Grunholzer, Landschreiber.

---

## Heremtorische Vorladung.

---

Da Johann (Anton) Kaufmann, früher Angehöriger der Steuerbriefsgemeinde Langnau, in Folge Gemeindefheilung vom Jahr 1844 aber ein Angehöriger von Richenthal, ehelicher Sohn des Joh. Kaufmann und der Elisabetha Detterli sel. von Langnau, geboren in Mehlseten den 31. Jänner 1803, seit dem Jahr 1824, als derselbe in französische Kriegsdienste sich hat anwerben lassen, landesabwesend und verschollen ist, so wird derselbe oder seine rechtmäßigen Abkömmlinge aufgefordert, binnen sechs Monaten, von heute an, vor dem Departement des Innern des Kantons Luzern zu erscheinen, oder dieser Behörde auf andere Weise von seinem Leben und Aufenthaltsorte Kenntniß zu geben, widrigenfalls nach Ablauf dieser anberaumten Frist genannter Johann (Anton) Kaufmann todt erklärt und dessen Verlassenschaft unter seine hierseitigen Erben vertheilt werden wird.

Luzern, den 19. November 1856.

Aus Auftrag des Departements des Innern,  
Der Oberschreiber:

Ant. Haas.

---

## Ausfchreibung von erledigten Stellen.

---

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Zeugniffe beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnorte auch den Heimathsort deutlich angeben.)

- 1) Posthalter und Briefträger in Dürmühle, Kts. Bern. Jahresbesoldung Fr. 752. Anmeldung bis zum 4. März 1857 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 2) Kommiss auf dem Postbureau in Yverdon, Kts. Waadt. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 12. März 1857 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
- 3) Zwei Kommiss bei dem Hauptpostbureau in Basel. Jahresbesoldung jeder Fr. 1200. Anmeldung bis zum 12. März 1857 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 4) Dritter Telegraphist auf dem Hauptbureau Basel. Jahresbesoldung Fr. 1200 nebst Antheil an der reglementarischen Depescheprovision. Anmeldung bis zum 11. März 1857 bei der Telegrapheninspektion des II. Kreises in Bern.
- 5) Gehilfe bei der Hauptzollstätte Schaffhausen (auch zur Aushilfe an andern Zollstätten bestimmt). Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 14. März nächsthin bei der Direktion des II. Zollgebiets, in Schaffhausen.

- 
- 1) Kondukteur für den Postkreis St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 1020. Anmeldung bis zum 11. März 1857 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
-

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1857
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.02.1857
Date	
Data	
Seite	138-140
Page	
Pagina	
Ref. No	10 002 145

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.